

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 1/25</p>

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: ARALDIT AW 116
 Registrierungsnummer: Nicht verfügbar.
 Produktcode: 00048994
 Produktbeschreibung: -
 Andere Identifizierungsarten: Nicht verfügbar.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Harz für Klebstoffsysteme

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant : Huntsman Advanced Materials (Europe)BVBA
 Everslaan 45
 3078 Everberg / Belgium
 Tel.: +41 61 299 20 41
 Fax: +41 61 299 20 40

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB: Global_Product_EHS_AdMat@huntsman.com
 Bitte richten Sie behördliche Anfragen bzgl. vollständiger REACH Registrierungs- Nummern an folgende E-Mail Adresse:
 REACH_Registration_Nr_AM@huntsman.com

1.4 Notrufnummer

Deutschland
 Berlin: 0049 30 19 24 0 & 0049 30 30 68 6 7 11
 Bonn: 0049 228 19 27 0 & 0049 228 28 7 3 32 11
 Erfurt: 0049 361 73 07 30
 Freiburg: 0049 761 16 24 0
 Göttingen: 0049 51 19 24 0 & 0049 551 38 31 80
 Homburg: 0049 6841 19 24 0
 Mainz: 0049 6131 19 24 0 & 0049 6131 23 24 66
 München: 0049 89 19 24 0
 Nürnberg: 0049 911 39 8 2 45 1

Lieferant
 Telefonnummer: EUROPE: +32 35 75 1234
 France ORFILA: +33(0)145425959
 ASIA: +65 6336-6011
 China: +86 20 39377888, +86 532 83889090
 India: + 91 22 42 87 5333
 Australia: 1800 786 152
 New Zealand: 0800 767 437
 USA: +1/800/424.9300

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 2/25</p>

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition: Gemisch

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317
Muta. 2, H341 Repr. 2, H361fd Aquatic Chronic 2, H411

Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Toxizität: -

Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Ökotoxizität: -

Einstufung gemäß der Richtlinie 1999/45/EG [Zubereitungsrichtlinie]

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen als gefährlich eingestuft.

Einstufung: Muta. Cat. 3;
R68 Repr. Cat. 3; R62, R63
Xi; R36/38 R43 N; R51/53

Gesundheitsrisiken: Irreversibler Schaden möglich. Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Umweltgefahren: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R- und H-Sätze.
Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise: Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Allgemein: Nicht anwendbar.

Prävention: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Schutzhandschuhe tragen: > 8 Stunden (Durchdringungszeit): Ethylvinylalkohollaminat (EVAL), Butylkautschuk. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reaktion: BEI Exposition oder falls betroffen Ärztliche Hilfe anfordern. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Lagerung: Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung: Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 3/25

Gefährliche Inhaltsstoffe : Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700
 o-Kresyl-glycidylether
 Triarylphosphat, isopropyliert

Ergänzende

Kennzeichnungselemente: Nicht anwendbar

Ergänzende

Kennzeichnungselemente: Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten

Spezielle Verpackungsanforderungen

Mit kindergesicherten Nicht anwendbar.

Verschlüsselung

auszustattende Behälter:

Tastbarer Warnhinweis: Nicht anwendbar

2.3 Sonstige Gefahren

Andere Gefahren die Keiner bekannt.
 keiner Einstufung führen:

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische: Gemisch

Name des Produkts/ Inhaltsstoffes	Identifikatoren	%	Einstufung 67/548/EWG	Verordnung EG Nr. 1272/2008 (CLP)	Typ
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <700	CAS: 25068-38-6 EG: 500-033-5 RRN: 01-2119456619-26	30-60	Xi; R36/38 R43 N; R51/53	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411	[1]
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	CAS: 2210-79-9 EG: 218-645-3 RRN:	13-30	Muta. Cat. 3; R68 Xi; R38 R43	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Muta. 2, H341 Aquatic Chronic 2, H411	[1]
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	01-2119966907-18 CAS: 68937-41-7 EG: 273-066-3	3-7	N; R51/53 Repr. Cat. 3; R62, R63 Xn; R48/22	Repr. 2, H361fd STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 2, H411	[1]
Triphenylphosphat	CAS: 115-86-6 EG: 204-112-2	0.1-1	N; R51/53 N; R50/53	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	[1]
			Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen RSätze.	Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.	

Typ

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

[3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

[4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

[5] Ähnlich besorgniserregender Stoff

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 4/25</p>

ABSCHNITT 4: Erst-Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.
Einatmen:	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern
Hautkontakt:	Mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
Verschlucken:	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebissprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
Schutz der Ersthelfer:	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Augenkontakt :	Verursacht schwere Augenreizung.
Einatmen :	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken :	Reizt den Mund, Hals und den Magen.
Hautkontakt :	Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Augenkontakt:	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung, Tränenfluss, Rötung
Einatmen:	Zu den Symptomen können gehören: reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 5/25</p>

Hautkontakt: Zu den Symptomen können gehören:
Reizung, Rötung, reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

Verschlucken: Zu den Symptomen können gehören:
reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
Nicht verfügbar.

Besondere Behandlung: Symptomatische Behandlung und stützende Therapie wie angezeigt. Nach ernsthafter Exposition sollte der Patient mindestens 48 Stunden lang unter ärztlicher Aufsicht bleiben.
Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Dieses Material ist für Wasserorganismen giftig und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muss eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.

Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, halogenierte Verbindungen
Metalloxide/Oxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal: Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

Zusätzliche Informationen: Nicht verfügbar

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 6/25</p>

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal:	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
Einsatzkräfte :	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in „Für Personen, die keine Rettungskräfte sind.“

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine freigesetzte Menge	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
Große freigesetzte Menge	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 7/25</p>

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Einwirkung während der Schwangerschaft vermeiden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Nicht einnehmen. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Wenn das Material bei normalem Gebrauch eine Gefahr für die Atemwege darstellt, nur bei ausreichender Belüftung verwenden oder einen geeigneten Atemschutz tragen. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene:

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 2 bis 40°C (35.6 bis 104°F). Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Lagergefahrenklasse Huntsman Advanced Materials: Lagerklasse 10, Umweltschädigende Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen : Nicht verfügbar.

Spezifische Lösungen für

den Industriesektor: Nicht verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzungen und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.

Arbeitsplatz-Konzentrationsgrenzwerte (für Gesamtstaub und einatembaren Quarzstaub) müssen eingehalten werden. Falls dies nicht möglich ist, müssen unbedingt geeignete Staubschutzmasken getragen werden.

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 8/25

WARNUNG! Dieses Produkt enthält Quarz, das von IARC als krebserregend für Menschen (Gruppe 1) eingestuft wurde und in alveolengängiger Form Silikose und Lungenkrebs verursachen kann. Bei der mechanischen Verarbeitung (Mahlen, Schleifen, Sägen usw.) von ausgehärtetem Produkt ist deshalb besondere Vorsicht geboten um Inhalationsexposition zu vermeiden.

QUARTZ (CAS RN 14808-60-7):

Oesterreich: AMV: 0.15 mg/m³ 1 hour(s). Form: respirable dust

Schweiz: TWA: 0.15 mg/m³ 8 hour(s). Form: respirable dust

Belgien: TWA: 0.1 mg/m³ 8 hour(s). Form: respirable dust

Empfohlene Überwachungsverfahren:

Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, kann eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich sein, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/ oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

Abgeleitete Effektkonzentrationen

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
Reaktionsprodukt: Bisphenol-AEpiclorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	DNEL	kurzfristig Dermal	8.33 mg/ kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	kurzfristig einatmen	12.25 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	langfristig Demal	8.33 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	12.25 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Demal	3.571 mg/ kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Oral	0.75 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	langfristig Demal	3.571 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	DNEL	langfristig einatmen	0.46 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	kurzfristig einatmen	40 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	0.46 mg/m ³	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	kurzfristig einatmen	40 mg/m ³	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	langfristig Demal	0.139 mg/ kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	DNEL	langfristig Oral	0.14 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Demal	200 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	kurzfristig einatmen	20.1 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Demal	16 mg/cm ²	Arbeiter	Örtlich
	DNEL	langfristig Demal	4.17 mg/ kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	0.29 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	0.29 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 9/25

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
	DNEL	kurzfristig Dermal	100 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	5 mg/m ³	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Oral	50 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	kurzfristig Dermal	8 mg/cm ²	Verbraucher	Örtlich
	DNEL	langfristig Dermal	2.08 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	langfristig einatmen	0.07 mg/m ³	Verbraucher	Systemisch
	DNEL	langfristig Oral	0.04 mg/kg bw/Tag	Verbraucher	Systemisch

DEL Zusammenfassung: Nicht verfügbar

Vorhergesagte Effektkonzentration

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Details zum Kompartiment	Wert	Methodendetails
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	PNEC	Frischwasser	0.006 mg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Marin	0.0006 mg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	PNECintermittierend	0.018 mg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Süßwassersediment	0.996 mg/kg	Verteilungsgleichgewicht
	PNEC	Meerwassersediment	0.0996 mg/kg	Verteilungsgleichgewicht
	PNEC	Boden	0.196 mg/kg	Verteilungsgleichgewicht
	PNEC	Abwasserbehandlungsanlagen	10 mg/l	Bewertungsfaktoren
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	PNEC	Sekundärvergiftung	11 mg/kg	-
	PNEC	Frischwasser	2.8 µg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Marin	0.28 µg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	PNECintermittierend	28 µg/l	Bewertungsfaktoren
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	PNEC	Abwasserbehandlungsanlagen	10 mg/l	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Süßwassersediment	0.039 mg/kg	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Meerwassersediment	0.0039 mg/kg	-
	PNEC	Boden	0.012 mg/kg	Bewertungsfaktoren
	PNEC	Frischwasser	0.0015 mg/l	-
	PNEC	Marin	0.00015 mg/l	-
	PNEC	PNECintermittierend	0.015 mg/l	-
	PNEC	Abwasserbehandlungsanlagen	100 mg/l	-
	PNEC	Süßwassersediment	112 mg/kg	-
	PNEC	Meerwassersediment	11.2 mg/kg	-
	PNEC	Boden	0.1 mg/kg	-
PNEC	Sekundärvergiftung	0.83 mg/kg	-	

PNEC Zusammenfassung: Nicht verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische

Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel entstehen, verwenden Sie Prozesskammern, örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Exposition der Arbeiter unterhalb der empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 10/25</p>

Persönlicher Schutz

Hygienische Maßnahmen: Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz: Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeits-spritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Chemikalienresistente Schutzbrille.

Hautschutz

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.

Handschuhmaterial für Langzeitanwendung

(BTT>480 min):

Ethylvinylalkohollaminat (EVAL), Butylkautschuk

Handschuhmaterial für Kurzzeitanwendung/

Spritzer (10 min

<BTT<480 min):

Neopren, Nitrilkautschuk

Es sollen gemäss anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden. Die Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs ist abhängig vom Gebrauch, z.B. der Kontakthäufigkeit und -dauer, der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials und der Geschicklichkeit. Lassen Sie sich immer von den Handschuhlieferanten beraten. Zusätzliche Information kann z.B. gefunden werden unter www.gisbau.de

Körperschutz: Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.

Anderer Hautschutz: Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 11/25</p>

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Physikalischer Zustand: Flüssigkeit. [Paste.]
 Farbe: Beige
 Geruch: Aromatisch.
 Geruchsschwelle: Nicht verfügbar.
 pH-Wert: 7 bis 8
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht verfügbar.
 Siedebeginn und Siedebereich: >200°C

Flammpunkt: Geschlossenem Tiegel: >200°C [DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup)]

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht verfügbar.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht verfügbar.

Brennzeit: Nicht anwendbar.

Brenngeschwindigkeit: Nicht anwendbar.

Obere/untere Entzündbarkeits
 oder Explosionsgrenzen : Nicht verfügbar.

Dampfdruck: <0.001 kPa [Raumtemperatur]

Dampfdichte: Nicht verfügbar.

Relative Dichte: Nicht verfügbar.

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit: Unlöslich
 20 deg C

Sonstige: Nicht verfügbar.

Verteilungskoeffizient: n_{-}

Octanol/Wasser (LogK_{ow}): Nicht verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: >400°C

Zersetzungstemperatur: Nicht verfügbar.

Viskosität: Dynamisch (25°C): 15000 - 35000 mPa·s
 Kinematisch: Nicht verfügbar.
 Kinematisch (40°C): Nicht verfügbar.

Explosive Eigenschaften: Nicht verfügbar.

Oxidierende Eigenschaften: Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

SADT: Nicht verfügbar.

Dichte: 1.1 g/cm³ [20°C (68°F)]

Schüttdichte: Nicht verfügbar.

Aerosoltyp: Nicht anwendbar.

Verbrennungswärme: Nicht verfügbar.

Zündabstand: Nicht anwendbar.

Entzündung unter

Einschluss - Zeitäquivalent: Nicht anwendbar.

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 12/25

Entzündung unter Einschluss -

Deflagrationsdichte: Nicht anwendbar.
 Flammenhöhe: Nicht anwendbar.
 Flammendauer: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2 Chemische Stabilität: Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen: Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Exotherme Reaktion mit starken Säuren

10.4 Zu vermeidende

Bedingungen: Nicht verfügbar.

10.5 Unverträgliche

Materialien: starke Säuren

10.6 Gefährliche


Zersetzungsprodukte Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenstoffoxide., Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Endpoint	Spezies	Resultat	Exposition
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	LC0 Einatmen Dampf	Ratte - Männlich	0.00001 ppm	5 Stunden
	LD50 Dermal	Ratte - Männlich Weiblich	>2000 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte - Weiblich	>2000 mg/kg	-
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	LC50 Einatmen Dampf	Ratte - Männlich Weiblich	>6.1 ppm	4 Stunden
	LD50 Dermal	Ratte - Männlich Weiblich	>2000 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte - Männlich Weiblich	>5000 mg/kg	-
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	LC50 Einatmen Stäube und Nebel	Ratte - Männlich Weiblich	>200 mg/l	1 Stunden
	LD50 Dermal	Kaninchen	>2000 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Kaninchen	>10000 mg/kg	-

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 13/25

Triphenylphosphal	LD50 Oral	Ratte	>5000mg/kg	-
	LD50 Dermal	Kaninchen	>7900 mg/kg	-
	LD50 Oral	Maus	>5000 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	>3500 mg/kg	-

Schlussfolgerung/
 Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Reizung/Verätzung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Expositionsweg	Resultat
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 404 Acute Dermal Irritation/ Corrosion	Kaninchen	Haut	Mildes Reizmittel
	OECD 405 Acute Eye Irritation/ Corrosion	Kaninchen	Augen	Mildes Reizmittel
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	OECD 404 Acute Dermal Irritation/ Corrosion	Kaninchen	Haut	Mildes Reizmittel
	OECD 405 Acute Eye Irritation/ Corrosion	Kaninchen	Augen	Nicht reizend.
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	EPA CFR	Kaninchen	Haut	Nicht reizend.
	EPA CFR	Kaninchen	Augen	Nicht reizend.
	-	Kaninchen	Haut	Mildes Reizmittel
	-	Kaninchen	Augen	Mildes Reizmittel

Schlussfolgerung/
 Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Haut: Reaktionsprodukt: Reizt die Haut.
 Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700
 2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether Nicht hautreizend.
 Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1) Nicht hautreizend.

Augen : Reaktionsprodukt: Reizt die Augen.
 Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700
 2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether Nicht reizend auf die Augen.

Respiratorisch: Keine weiteren Informationen

Sensibilisierender Stoff

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Expositionsweg	Spezies	Resultat
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 429 Skin Sensitization: Local Lymph Node Assay	Haut	Maus	Sensibilisierend
	2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	OECD 406 Skin Sensitization	Haut	Meerschweinchen

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 14/25

Schlussfolgerung/
 Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.
 Haut: Keine weiteren Informationen.
 Respiratorisch: Keine weiteren Informationen.

Mutagenität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 471 Bacterial Reverse Mutation Test	Positiv
	OECD 476 In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test	Positiv
	OECD 478 Genetic Toxicology: Rodent Dominant Lethal Test	Negativ
	EPA OPPTS	Negativ
	OECD 471 Bacterial Reverse Mutation Test	Positiv
	OECD 478 Genetic Toxicology: Rodent Dominant Lethal Test	Positiv
	OECD 474 Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test	Negativ
	Keine offiziellen Richtlinien	
	OECD 471 Bacterial Reverse Mutation Test	Negativ
	OECD 473 In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test	Negativ
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	OECD 475 Mammalian Bone Marrow Chromosomal Aberration Test	Negativ
	EU	Negativ
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	OECD 471 Bacterial Reverse Mutation Test	Negativ
	OECD 473 In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test	Negativ

Schlussfolgerung/
 Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Karzinogenität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Exposition	Resultat	Expositionsweg	Zielorgane
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 453 Combined Chronic Toxicity/ Carcinogenicity Studies	Ratte	2 Jahre; 7 Tage pro Woche	Negativ	Oral	-
	OECD 453 Combined Chronic Toxicity/ Carcinogenicity Studies	Ratte	2 Jahre; 5 Tage pro Woche	Negativ	Dermal	-
	OECD 453 Combined Chronic Toxicity/ Carcinogenicity Studies	Maus	2 Jahre; 3 Tage pro Woche	Negativ	Dermal	-

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 15/25

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Reproduktionstoxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Resultat/ Ergebnistyp	Zielorgane
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 416 Two-Generation Reproduction Toxicity Study	Ratte	Oral: 540 mg/kg NOEL	-
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	OECD 421 Reproduction/ Developmental Toxicity Screening Test	Ratte	Oral: 400 mg/kg NOAEL	-

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Teratogenität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Spezies	Resultat/Ergebnistyp
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 414 Prenatal Developmental Toxicity Study	Ratte -Weiblich	>540 mg/kg NOEL
	EPA CFR	Kaninchen -Weiblich	>300 mg/kg NOEL
	OECD 414 Prenatal Developmental Toxicity Study	Kaninchen -Weiblich	180 mg/kg NOAEL

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositionsweg	Zielorgane
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	Kategorie 2	Oral	Nebennieren, Leber und Eierstock

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Nicht verfügbar.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Verschlucken: Reizt den Mund, Hals und den Magen.

Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizung.

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 16/25</p>

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Einatmen: Zu den Symptomen können gehören:
reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

Verschlucken: Zu den Symptomen können gehören:
reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

Hautkontakt: Zu den Symptomen können gehören:
Reizung, Rötung, reduziertes Fötalgewicht, Zunahme, Skelettdeformationen

Augenkontakt: Zu den Symptomen können gehören:
Schmerzen oder Reizung, Tränenfluss, Rötung

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Kurzzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen: Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen: Nicht verfügbar.

Langzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen: Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen: Nicht verfügbar.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Ergebnistyp	Resultat	Zielorgane
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	OECD 408 Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents	NOAEL -	50 mg/kg	-
	OECD 411 Subchronic Dermal Toxicity: 90-day Study	NOEL	10 mg/kg	-
	OECD 411 Subchronic Dermal Toxicity: 90-day Study	NOAEL	100 mg/kg	-
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	OECD 412 Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28-day or 14-day Study	NOEC Dampf	>4 ppm	-
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	OECD 422 Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/ Developmental Toxicity Screening Test	NOAEL -	<25 mg/kg/ d	Eierstock, Nebennieren, Leber
	-	NOEC Stäube & Nebel	10 mg/m ³	-

Schlussfolgerung/ Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

Allgemein: Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten.

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 17/25

Karzinogenität: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
IARC: Quarz (SiO₂) 1
Mutagenität: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
Teratogenität: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Auswirkungen auf die Entwicklung: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Wechselwirkungen: Nicht verfügbar.
Resorption: Nicht verfügbar.
Verteilung: Nicht verfügbar.
Stoffwechsel: Nicht verfügbar.
Elimination: Nicht verfügbar.
Sonstige Angaben: Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Endpoint	Exposition	Spezies	Resultat
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700 2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	EPA CFR	Akut C50	72 Stunden Static	Algen	9.4 mg/l
	OECD 202 Daphnia sp. Acute Immobilisation Test	Akut EC50	48 Stunden Static	Daphnie	1.7 mg/l
	Unknown guidelines	Akut IC50	3 Stunden Static	Bakterien	>100 mg/l
	OECD 203 Fish, Acute Toxicity Test	Akut LC50	96 Stunden Static	Fisch	1.5 mg/l
	OECD 211 Daphnia Magna Reproduction Test	Chronisch NOEC	21 Tage Semi-static	Daphnie	0.3 mg/l
	OECD 201 Alga, Growth Inhibition Test	Akut EC50	72 Stunden Static	Algen	5.1 mg/l
	OECD 202 Daphnia sp. Acute Immobilisation Test	Akut EC50	48 Stunden Static	Daphnie	3.3 mg/l
	OECD 209 Activated Sludge, Respiration Inhibition Test	Akut IC50	3 Stunden Static	Bakterien	>100 mg/l
OECD 203 Fish, Acute Toxicity Test	Akut LC50	96 Stunden Static	Fisch	6.5 mg/l	



Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH

Heisenbergstr. 63-65
Industriegebiet II
50169 Kerpen-Türnich
Deutschland

E-Mail: info@zedex.de
Internet: www.zedex.de
Telefon: +49 2237 9749-0
Telefax: +49 2237 9749-20

Gemäß Verordnung (EG) Nr.
1907/2006 (REACH), Anhang II -
Deutschland

Version : 10
Überarbeitet am : 27.01.2017

Ident-Nr.: ARALDITE AW 116

Seite 18/25

Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	OECD 203 Fish, Acute Toxicity Test	Akut	LC50	96 Stunden Static	Fisch	2.8 bis 5. mg/l 1
	OECD 201 Alga, Growth Inhibition Test	Akut	EC50	96 Stunden Static	Algen	>2.5 mg/l
	EU EC C.2 Acute Toxicity for Daphnia	Akut	EC50	48 Stunden Static	Daphnie	2.44 mg/l
	OECD 209 Activated Sludge, Respiration Inhibition Test	Akut	IC50	3 Stunden Static	Bakterien	>1000 mg/l
	OECD 203 Fish, Acute Toxicity Test	Akut	LC50	96 Stunden Semi-static	Fisch	1.15 mg/l
	-	Akut	LC50	96 Stunden Static	Fisch	10.8 mg/l
Triphenylphosphat	OECD 201 Alga, Growth Inhibition Test	Chronisch	NOECb	96 Stunden Static	Algen	1.3 mg/l
	-	Akut	EC50	48 Stunden	Daphnie	1.35 mg/l
	-	Akut	LC50	96 Stunden	Fisch	0.66 mg/l
	-	Akut	LC50	96 Stunden	Fisch	0.36 bis 0.85 mg/l
	-	Akut	LC50	96 Stunden	Fisch	0.78 mg/l
	-	Chronisch	NOEC	72 Stunden	Algen	0.25 bis 2.5 mg/l
	-	Chronisch	NOEC	30 Tage	Fisch	0.04 mg/l
				Flow-through		

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Keine weiteren Informationen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Zeitraum	Resultat
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700 2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	OECD Abgeleitet von OECD 301F (Bioabbautest)	28 Tage	5 %
	OECD 301B Ready Biodegradability - CO Evolution Test	28 Tage	11 bis 17 %
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	OECD 301B Ready Biodegradability - CO Evolution Test	28 Tage	74 %
	OECD 301D Ready Biodegradability - Closed Bottle Test	28 Tage	17.9 %
Triphenylphosphat	-	28 Tage	>60 %

Schlussfolgerung/

Zusammenfassung: Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700 Biologisch nicht leicht abbaubar

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 19/25

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	Frishwasser 4.83 Tage Frishwasser 3.58 Tage Frishwasser 7.1 Tage	-	Nicht leicht
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	Frishwasser 0.44 Tage Frishwasser 0.39 Tage Frishwasser 0.37 Tage	-	Nicht leicht
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	Frishwasser 18.5 Tage Frishwasser 6.05 Tage -	-	Nicht leicht
Triphenylphosphat	-	-	Leicht

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP _{ow}	BCF	Potential
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	3.242	31	niedrig
2,3-Epoxypropyl o-tolyl ether	2.5	-	niedrig
Phenol, isopropyliert, Phosphat (3:1)	4.9 bis 5.2	-	hoch
Triphenylphosphat	4.59 bis 4.76	132	niedrig

12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient: Nicht verfügbar.

Boden/Wasser (K_{oc})

Mobilität: Nicht verfügbar.

12.5

12.6 Andere schädliche: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

12.7 Sonstige ökologische Informationen

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 20/25</p>

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden: Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten ausser wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle: Ja

Eurpäischer Abfallkatalog (EAK)

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung
07 02 08*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände

Verpackung

Entsorgungsmethoden: Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Depositionierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere

Vorsichtsmaßnahmen: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	14.1 UN-Nummer	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR	UN3082	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Bisphenol a epoxy resin)
RID	Nicht verfügbar.	
IMDG	UN3082	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Bisphenol a epoxy resin). Meeresschadstoff (Bisphenol A Epoxidharz, o-Kresyl-glycidylether)
IATA	UN3082	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Bisphenol a epoxy resin)

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 21/25

	14.3 Transportgefahr- renklassen	14.4 Verpackungsgrup- pe	14.5 Umwelt- gefahren	14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Zusätzliche Informationen
ADR		III	Ja	Transport auf dem Werksge- lände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.	<u>Nummer zur</u> <u>Kennzeichnung</u> <u>der Gefahr</u> 90 <u>Spezielle</u> <u>Vorschriften</u> 274 335 601 <u>Tunnelcode</u> E
IMDG		III	Ja	Transport auf dem Werksge- lände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.	<u>Notfallpläne</u> („EmS“) F-A S-F
IATA		III	Ja	Transport auf dem Werksge- lände: nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.	<u>Passagier- und</u> <u>Frachtflugzeug</u> Mengenbegrenzung: 450 L Verpackungsanleitung: 964 <u>Nur Frachtflugzeug</u> Mengenbegrenzung: 450 L Verpackungsanleitung: 964

14.7 Massengutbeförderung

gemäß Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens

73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EG Verordnung (EG) Nr

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 22/25</p>

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Dieses Produkt ist konform mit der REACH-Verordnung 1907/2006/EG. Huntsman hat alle unter Titel II der REACH-Verordnung fallenden Substanzen, die es im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) herstellt oder in diesen importiert, vorregistriert bzw. wird diese registrieren

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe
Keine der Komponenten ist gelistet

Besonders besorgniserregende Stoffe
Keine der Komponenten ist gelistet.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse:
Nicht anwendbar.

Sonstige EU-Bestimmungen

Europäisches Inventar: Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.
Chemikalien der Blacklist: Nicht gelistet
Chemikalien der Prioritätsliste: Nicht gelistet
Integrierte Vermeidung
und Verminderung der
Umweltverschmutzung
Luft/Wasser: Nicht gelistet

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Karzinogene Wirkungen	Mutagene Wirkungen	Auswirkungen auf die Entwicklung	Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit
o-Kresyl-glycidylether	-	Muta. 2, H341	-	-
Triarylphosphat, isopropyliert	-	-	Repr. 2, H361d	Repr. 2, H361f

Nationale Vorschriften

Biozid-Richtlinie: Nicht anwendbar.

Lagerklasse: 10

Störfallverordnung: Zutreffend. Kategorie: 9b Umweltgefährlich.

Wassergefährdungsklasse: 2 Anhang Nr. 4

Technische Anleitung Luft: TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 70.4%
TA-Luft Nummer 5.2.5: 0.2%
TA-Luft 5.2.5 organisch, keiner Klasse zuzuordnen

Australisches

Chemikalieninventar (AICS): Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Kanadisches Inventar: Nicht bestimmt.

 <p>Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH</p> <p>Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland</p> <p>E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20</p>	<p><i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i></p>	<p>Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017</p>
	<p>Ident-Nr.: ARALDITE AW 116</p>	<p>Seite 23/25</p>

Inventar vorhandener
chemischer Substanzen in
China (IECSC):

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen

Japanisches Inventar für
bestehende und neue
Chemikalien:

-

Koreanisches Inventar
bestehender Chemikalien
(KECI):

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen

Neuseeland

Chemikalieninventar (NZIoC): Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen

Philippinisches

Chemikalieninventar (PICCS): Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen

US-Inventar (TSCA 8b):

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen

Chemiewaffenübereinkommen,

Liste-I-Chemikalien: Nicht gelistet

Chemiewaffenübereinkommen,

Liste-II-Chemikalien: Nicht gelistet

Chemiewaffenübereinkommen,

Liste-III-Chemikalien: Nicht gelistet

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Dieses Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Revisionskommentare: Nicht verfügbar

Abkürzungen und

Akronyme:

ATE = Schätzwert akute Toxizität

CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
[Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RRN = REACH Registriernummer

Wichtige Literaturverweise
und Quellen zu Daten:

Nicht verfügbar

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 24/25

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
Skin Irrit. 2, H315	Rechenmethode
Eye Irrit. 2, H319	Rechenmethode
Skin Sens. 1, H317	Rechenmethode
Muta. 2, H341	Rechenmethode
Repr. 2, H361fd	Rechenmethode
Aquatic Chronic 2, H411	Rechenmethode

Volltext der abgekürzten H-Sätze:

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]:

Aquatic Acute 1, H400	AKUT GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
Aquatic Chronic 1, H410	LANGFRISTIG GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
Aquatic Chronic 2, H411	LANGFRISTIG GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 2
Eye Irrit. 2, H319	SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
Muta. 2, H341	KEIMZELLMUTAGENITÄT - Kategorie 2
Repr. 2, H361fd	REPRODUKTIONSTOXIZITÄT [Fruchtbarkeit und Kind im Mutterleib] - Category 2
Skin Irrit. 2, H315	ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2
Skin Sens. 1, H317	SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1
STOT RE 2, H373	SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION): ORAL [Nebennieren, Leber und Eierstock] - Kategorie 2

Volltext der abgekürzten R-Sätze:

R68	- Irreversibler Schaden möglich.
R62	- Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R63	- Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R48/22	- Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
R38	- Reizt die Haut.
R36/38	- Reizt die Augen und die Haut.

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 Industriegebiet II 50169 Kerpen-Türnich Deutschland E-Mail: info@zedex.de Internet: www.zedex.de Telefon: +49 2237 9749-0 Telefax: +49 2237 9749-20	<i>Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II - Deutschland</i>	Version : 10 Überarbeitet am : 27.01.2017
	Ident-Nr.: ARALDITE AW 116	Seite 25/25

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Volltext der Einstufungen
 [DSD/DPD]:

Muta. Kat. 3 - Erbgutverändernd, Kategorie 3
 Repr. Kat. 3 - Fortpflanzungsgefährdend, Kategorie 3
 Xn - Gesundheitsschädlich
 Xi - Reizend
 N - Umweltgefährlich

Schulungshinweise:

Nicht verfügbar

MSDS Nr. :

00048994

Druckdatum:

10/30/2014

Ausgabedatum/

Überarbeitungsdatum:

-

Datum der letzten Ausgabe:

1/27/2012

Version:

2

HINWEIS FÜR DEN LESER

Obleich die Informationen und Empfehlungen in dieser Veröffentlichung auf unseren allgemeinen Erfahrungen beruhen und nach bestem Wissen und Gewissen mitgeteilt werden, IST NICHTS DES HIERIN ENTHALTENEN ALS AUSDRÜCKLICHE IMPLIZITE ODER SONSTIGE GARANTIE, GEWÄHRLEISTUNG ODER ZUSICHERUNG AUSZULEGEN.

DER BENUTZER IST STETS DAFÜR VERANTWORTLICH, FESTZUSTELLEN UND ZU ÜBERPRÜFEN, DASS DERARTIGE INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR IHN ZUTREFFEND SIND UND DASS JEDLICHE PRODUKTE FÜR DEN VORGEGEHENEN GEBRAUCH ODER ZWECK GEEIGNET UND TAUGLICH SIND.

VON DEN GENANNTEN PRODUKTEN KÖNNEN NICHT BEKANNTE GEFAHREN AUSGEHEN. SIE SIND DESHALB MIT VORSICHT ZU BENUTZEN. AUCH WENN IN DIESER VERÖFFENTLICHUNG AUF BESTIMMTE GEFAHREN AUSDRÜCKLICH HINGEWIESEN WIRD, KANN KEINE GARANTIE DAFÜR GEGEBEN WERDEN, DASS DIES DIE EINZIGEN GEFAHREN SIND, DIE BESTEHEN.

Gefahren, Toxizität und Verhalten der Produkte können sich bei der Verwendung mit anderen Materialein verändern und sind vom Herstellungsverfahren oder anderen Prozessen abhängig. Gefahren, Toxizität und Verhalten sind vom Benutzer festzustellen und allen mitzuteilen, die die Produkte transportieren, verarbeiten oder als Endverbraucher benutzen. ARALDITE® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Huntsman Corporation oder einer ihrer Tochterunternehmen. Es ist in einem Land oder in mehreren, aber nicht in allen Ländern registriert.

KEINE PERSON ODER ORGANISATION MIT AUSNAHME VON EINEM HIERZU BEFUGTEN HUNTSMANANGE-
 STELLTEN IST BERECHTIGT, KOPIEN VON DATENBLÄTTERN FÜR HUNTSMAN PRODUKTE ANZUFERTIGEN
 ODER ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN. DATENBLÄTTER VON NICHT AUTORISIERTEN QUELLEN KÖNNEN IN-
 FORMATIONEN ENTHALTEN, DIE NICHT MEHR AKTUELL ODER RICHTIG SIND. KEIN TEIL DIESES DATENBLATT
 DARF IN IRGEND EINER FORM ODER DURCH IRGENDWELCHE MITTEL OHNE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG
 VON HUNTSMAN VERVIELFÄLTIGT WERDEN. ALLE ANFRAGEN BEZÜGLICH EINER GENEHMIGTEN REPRO-
 DUKTION VON INFORMATIONEN IN DIESEM DATENBLATT SIND SCHRIFTLICH AN HUNTSMAN, MANAGER,
 PRODUCT SAFETY (SIEHE ADRESSE OBEN) ZU RICHTEN.